Digitales Brandenburg

hosted by Universitätsbibliothek Potsdam

Otis

Berlin, 1993

Schriftenschau

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-4473

Schriftenschau

KAATZ, C. & M. KAATZ (Hrsg., 2001): 2. Jubiläumsband Weißstorch. Tagungsbandreihe der Sachsen-Anhaltinischen Storchentage, 8. und 9. Storchentag in Loburg. 428 Seiten. Bezug: Staatliche Vogelschutzwarte Brandenburg, 14715 Buckow/Nennhausen Dorfstraße 34. (5)

Die Ergebnisse der 8. und 9. der Sachsen-Anhaltinischen Storchentage sowie zusätzliche Beiträge haben wieder einen stattlichen Tagungsband ergeben, der anlässlich des zwanzigsten Geburtstages des Storchenhofes Loburg zum zweiten Mal als Jubiläumsband erscheint. In neun Kapiteln vermitteln 83 Autoren aus ganz Deutschland und dem Ausland den aktuellen Stand zur Kenntnis des Weißstorches. Mit 19 von insgesamt 91 Beiträgen aus Brandenburg und Berlin ist unsere (seit 1993 wieder) storchenreichste Region in Deutschland angemessen vertreten. Das Spektrum der Themen reicht von Bestands- und Reproduktionsdaten aus Deutschland und anderen Ländern (bei eher zufälliger Auswahl), über Gefährdungen und Schutzmaßnahmen, aktuellste Forschungsmethoden und den Stand laufender Projekte, veterinärmedizinische Aspekte und Verhaltensstudien bis hin zur Öffentlichkeitsarbeit sowie kulturellen Aspekten rund um den Weißstorch. Im Anhang finden sich die Mitteilungsblätter Nr. 89/1997 bis 93/2001 der NABU-Arbeitsgruppe Weißstorchschutz, aus denen neben diversen Informationen, Resolutionen usw. alle Bestands- und Reproduktionsangaben aus ganz Deutschland bis zur Kreisebene, teils sogar bis zur Gemeinde hervorgehen. Zu einer Vielzahl von Themen werden also Unmengen von Daten, Fakten und Erfahrungen vermittelt und teils eindrucksvoll fotografisch untersetzt - eine wahre Fundgrube, die selbst für ausgewiesene Weißstorchkenner noch Überraschungen parat hat. Kaum einer von ihnen wird an diesem Werk vorbeikommen, aber auch Freunden und Sympathisanten des Weißstorches sowie Politikern, Landnutzern, Energieversorgungsunternehmen usw. kann man die Lektüre nur wärmstens empfehlen. Zu dem beeindruckenden Gesamtergebnis ist den Herausgebern zu gratulieren! Über die fachlichen Inhalte hinaus widerspiegelt der Jubiläumsband an vielen Stellen die familiäre Atmosphäre am Storchenhof Loburg, die über die Grenzen Sachsen-Anhalts hinaus einen Großteil der Storchenanhänger zusammengeschmiedet hat. Angesichts der abzusehenden Pensionierung von M. und C. Kaatz ist es in höchstem Maße wünschenswert, dass diese Gemeinschaft erhalten bleibt und seitens der Politik Möglichkeiten geschaffen werden, die in Loburg geleistete Arbeit im bisherigen Umfang fortzuführen! T. Langgemach